DIVI-Notarzteinsatzprotokoll - Version 4.0

Hp. Moecke, D. Dirks, H.-J. Friedrich, H. J. Hennes, C. Lackner, M. Messelken, C. Neumann, F.-G. Pajonk, M. Reng, U. Schächinger und Th. Violka

1991 hat Herr Prof. Dr. H. N. Herden im Auftrag der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) das bundeseinheitliche Notarzteinsatzprotokoll vorgestellt (3). 1994 folgte das bundeseinheitliche Rettungsdienstprotokoll der DIVI (4). Beide Protokolle haben sich in den vergangenen Jahren in zahllosen Rettungsdienstbezirken erfolgreich durchgesetzt. Inzwischen existieren sogar Übersetzungen in andere Sprachen.

1997 hat die DIVI den Auftrag erteilt, die Erfahrungen aus der Anwendung des DIVI-Notarzteinsatzprotokolls in eine neue Version (Version 4.0) einfließen zu lassen. Die Überarbeitung des Protokolls war davon geleitet, die Grundstruktur unverändert zu lassen und lediglich Details zu optimieren. Um den minimalen Notarztdatensatz (MIND) (1) bilden zu können, wurde insbesondere der Mainz-Emergency-Evaluation-Score (MEES) (2) integriert.

Für die Punktwertberechnung des MEES, der innerhalb des MIND berechnet wird, gelten die folgenden Regeln:

Der MEES setzt sich aus sieben codierten/klassifizierten, mit jeweils bis zu 4 Punkten bewerteten Teilen zusammen:

systolischer Blutdruck, Herzfrequenz, Atemfrequenz, periphere Sauerstoffsättigung, Schmerz, Herzrhythmus und Atmung.

Tabelle 1: Systolischer Blutdruck (MIND "KRRSYS1")
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll 3.2. Meßwerte – RR	Punktwert für MEES
kleiner 80 <i>oder</i> größer 229	4
80 bis 99 <i>oder</i> 150 bis 229	3
100 bis 119 <i>oder</i> 141 bis 149	2
120 bis 140	1

Tabelle 2: Herzfrequenz (MIND "P	(HF1")
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll 3.2 Meßwerte – HF	Punktwert für MEES
kleiner 40 <i>oder</i> größer 160	4
40 bis 49 <i>oder</i> 131 bis 160	3
50 bis 59 <i>oder</i> 101 bis 130	2
60 bis 100	1

Tabelle 3: Atemfrequenz (MIND "h	<af1")< th=""></af1")<>
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll 3.2 Meßwerte – Atemfrequenz	Punktwert für MEES
kleiner 5 <i>oder</i> größer 160	4
5 bis 7 <i>oder</i> 25 bis 30	3
8 bis 11 <i>oder</i> 19 bis 24	2
12 bis 18	1

Tabelle 4: periphere Sauerstoffsä (MIND "KSAOZ1")	ttigung
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll 3.2 Meßwerte – SPO ₂	Punktwert für MEES
kleiner 86	4
86 bis 90	3
91 bis 95	2
96 bis 100	1

Tabelle 5: Schmerz (MIND "SCHMERZ	1")
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll Schmerz	Punktwert für MEES
Schmerz 01 = kein oder Bewußtseinslage 01 = narkotisiert	3
Schmerz 02 = leicht	2
Schmerz 03 = stark	1
Schmerz 04 = entfällt	0 (Null)
(Der Wert "0" ist ein gültiger Wert für Skein "fehlender" Wert! Der Punktwert "4" wird in diesem Teil ni	·

Tabelle 6: Herzrhythmus (MIND "HKG1	")
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll 3.3 EKG	Punktwert für MEES
01 = Sinusrhythmus <i>oder</i> 11 = Schrittmacherrhythmus	4
03 = AVBlock II° (Wenckebach) oder 04 = AVBlock II° (Mobitz) oder Extrasystolen (01,02,03,04)	3
05 = AVBlock III° oder 06 = schmale QRSTachykardie oder 07 = breite QRSTachykardie	2
08 = Kammerflattern/flimmern <i>oder</i> 09 = EMD oder 10 = Asystolie	1

Tabelle 7: Atmung (MIND "ATEM")	
Codierung im DIVI 4.0-Protokoll 3.4 Atmung	Punktwert für MEES
10 = Beatmung/Tubus	4
09 = Apnoe	3
08,07,06,05,04,03,02 = "Atemstörung"	2
01 = unauffällig	1

Der Gesamtpunktwert des MEES für den ersten Zeitpunkt (MEES 1) ergibt sich durch Addition der sieben Teile. Die Berechnung für den zweiten Zeitpunkt erfolgt analog. Fehlt ein Teil, so wird die Summe nicht berechnet. Die Häufigkeit der fehlenden MEES-Werte kann als Indikator für die Dokumentationscompliance herangezogen werden.

In der Rubrik "Erstdiagnose" wurden psychiatrische Notfälle als eigenständiger Hauptpunkt hinzugenommen und die häufigsten psychiatrischen Notfälle codiert (5). Besonders hingewiesen werden soll auf die Frage nach dem Vorliegen eines Suizidversuchs. Die Feststellung und Dokumentation dessen hat gravierende Auswirkungen auf die weitere Patientenversorgung.

Bei der Codierung der Datenfelder wurde darauf geachtet, daß die Feldinhalte zwischen den verschiedenen Versionen des DIVI-Notarzteinsatzprotokolls vergleichbar bleiben.

Die Datenstruktur wurde so gewählt, daß sie leicht in Tabellen von Datenbank oder Dateisystemen gespeichert werden kann.

Für die Erstellung des MIND braucht man Mapping-Funktionen und kleinere Berechnungs-Makros sowie einige Informationen, die evtl. über einen gesonderten Erfassungsdialog erfaßt werden können, da sie nicht im DIVI Protokoll vermerkt sind.

(Infos hierüber durch PD Dr. H.J. Friedrich e-mail: friedr@imbs.mu-luebeck.de)

Da in vielen Rettungsdienstbereichen EDV-Lösungen zur Erfassung des DIVI-Notarzteinsatzprotokolls (Version 2.5) installiert sind, werden für die nächsten Jahre beide Versionen des Protokolls eingesetzt werden können.

Um eine breite Anwendung des Protokolls zu ermöglichen, haben die DIVI und die Autoren auch für diese Version auf Urheberrechte verzichtet, soweit die Nutzung der geschützten Inhalte nicht kommerziellen Zwecken dient.

Literatur

- 1. Friedrich HJ, Messelken M: (1996) Der minimale Notarztdatensatz (MIND). Anästh Intensivmed 37: 352358
- 2. Hennes HJ, Reinhardt TH, Dick W: (1992) Beurteilung des Notfallpatienten mit dem Mainz Emergency Evaluation Score. Notfallmedizin 18: 130136
- 3. Herden HN, Moecke HP: (1991) Bundeseinheitliches Notarzteinsatzprotokoll. Anästh Intensivmed 33: 166169
- 4. *Moecke HP, Schäfer J, Herden HN, Dörges V, Friedrich HJ:* (1994) Das Bundeseinheitliche Rettungsdienstprotokoll Empfehlung der DIVI. Intensivmedizin 29: 450455
- 5. Pajonk FG, Biberthaler P, Cordes O, Moecke HP: (1998) Psychiatrische Notfälle aus Sicht von Notärzten. Anästhesist 47: 588594.

Korrespondenzadresse:

Dr. med. *Heinzpeter Moecke* Institut für Notfallmedizin des LBK Hamburg Rübenkamp 148 D-22291 Hamburg.

NOTARZTEINSATZPE		ordinarily are provide		ersion
AOK LKK BKK IKK VdAK	AEV Knappschaft UV		/	/
		Standort Rettung		
Name, Vorname des Versicherten		Typ: 01 O NEF 02 O NAW 03 O	RTH 04 OITH 05 OITW 06 ORTW	07 ○ KT
	geb. am	1. Rettungstechnische Dat	en Alarm:	11
		9	Alam.	
		Einsatzdatum:	Ankunft	
Kassen-Nr. Versicherungs-Nr.	Status			E I
		Einsatzort:	Abfahrt:	*
Vertragsarzt-Nr. VK gültig bis	Datum		Übergabe:	
			T I	1.1
		Transportziel:	Einsatzbereit:	A
Geschlecht 01 0 m		Rettungs-Ass.:	Ende:	
02 O w Geburtsjahr	-monat	dip-mini-		1 1
OU O GRIDERATI		Notarzt:	km (gesamt):	
01 ○ Innere 02 ○ Cl	***********	- Annual Control of the Control of t	○ Arzt in WB 00 ○ Fehlfahrt	
Notarzt: 04 ○ Pädiatrie 99 ○ Ar	ndere Fachrichtung	03 O Facharzt	(Einsatzabbruch/kein I	Patient)
2. Notfallgeschehen / Anamn	ese / Frethefund (Be	hwerdebeging Unfallzeitnunkt Vo	ormedikation Vorbehandlung)	
2. Notialigescherien/Ananin	ese / Listbeluila (be	ilwerdebeginn, omalizerbunkt, vo	omedication, voibenandung)	
3. Erstbefund Zeitpunkt	Bewußtseinslage narkotisiert/sediert	01 ○ 3.2. Meßwerte	00 O keine Temp.	
3.1. Neurologie _{unauffällig} 00 O Glasgow-Coma-Scale	orientiert	02 BB /	HF regel- (01 O ja
Augen öffnen	getrübt bewußtlos	03 0 04 0		02 O nei
spontan 4		BZ Atem-	SpO ₂ et CO ₂	
auf Aufforderung 3 auf Schmerzreiz 2	Extremitäten- bewegung	re li freque		
kein 1 beste verbale Reaktion	normal 3 Ar leicht vermindert 2 Be	GOTHINGIZ. OT CHOIL	02 O leicht 03 O stark 04 C	entfällt
konversationsfähig	stark vermindert 1			
		3.3. EKG	00 ○ kein	
orientiert 5 desorientiert 4	Pupillenweite	3.3. EKG	06 O schmale QRS-Tachyka	
orientiert 5 desorientiert 4 inadäquate Äußerung 3	Pupillenweite eng 01 mittel 03	3.3. EKG 01 ○ Sinusrhythmus 02 ○ absolute Arrhythmie	06 O schmale QRS-Tachyka 07 O breite QRS-Tachykardie	е
orientiert 5 desorientiert 4 inadäquate Äußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07	3.3. EKG 01 Sinusrhythmus 02 absolute Arrhythmis 06 03 AV-Block II° Typ We 08 04 AV-Block II° Typ Me	06 O schmale QRS-Tachykardi 07 O breite QRS-Tachykardi enckebach 08 O Kammerflattern/-flimm 0bitz 09 O elektromechanische Di	e ern
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Äußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05	3.3. EKG 01 Sinusrhythmus 02 absolute Arrhythmis 02 absolute Arrhythmie 03 AV-Block III° Typ Me 06 06 AV-Block III° Typ Me 05 AV-Block III° Typ Me	06 O schmale QRS-Tachykardi 07 O breite QRS-Tachykardi 08 O Kammerflattern/-flimmi 09 O elektromechanische Di 10 O Asystolle	e ern issoziation
orientiert 5 desorientiert 4 inadäquate Äußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01	3.3. EKG 02	06	e ern issoziation
orientiert 5 descrientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz re li	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01	3.3. EKG 01 Sinusrhythmus 02 absolute Arrhythmis 02 absolute Arrhythmie 03 AV-Block III° Typ Me 06 06 AV-Block III° Typ Me 05 AV-Block III° Typ Me	o6 O schmale QRS-Tachykardi o7 O breite QRS-Tachykardi o8 O Kammerflattern/-flimm obitz 09 O elektromechanische Di 10 O Asystolie 11 O Schrittmacherrhythmus	e ern issoziation s
orientiert 5 descrientiert 4 inadäquate Äußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01	3.3. EKG 01	o6 O schmale QRS-Tachykardi o7 O breite QRS-Tachykardi o8 O Kammerflattern/-flimm obitz 09 O elektromechanische Di 10 O Asystolie 11 O Schrittmacherrhythmus	e ern issoziatior s
orientiert 5 descrientiert 5 descrientiert 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung auf Schmerzreiz gezielt 1 abnormale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01	3.3. EKG 02	06	e ern issoziation s morph
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01	3.3. EKG 01	06	e ern issoziation s morph
orientiert 5 descrientiert 5 descrientiert 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung auf Schmerzreiz gezielt 1 abnormale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01	3.3. EKG 01	06	e ern issoziation s morph
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 7 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus	3.3. EKG 01	06	e ern issoziation s morph
orientiert 5 desorientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 7 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4. Erstdiagnose	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus	3.3. EKG 01	06	e ern issoziation s morph Tubus schwer
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 7 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 0 keine	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus	3.3. EKG 01	06	e ern ssoziation s morph Tubus schwer 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverstandliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TilA /Insult / intracranielle Blutung	Pupillenweite eng 01 inittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 05 Psychiatrie 01 Psychose / Depression 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me	3.3. EKG 01	06	e ern issociation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 1 TIA/Insult/intracranielle Blutung 02 Krampf	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 07 nicht beurteilbar 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus Psychiatrie 01 Psychose / Depressie 02 Erregungszustand 03 Intoxikation	3.3. EKG 0	06	e ern issociation s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverstândliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TitA /Insult / intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Krampf	Pupillenweite eng 01 mittel 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose/Depressic 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol/Drogen/Me 04 Entzug Alkohol/Drogen/Me 05 Suizidversuch	3.3. EKG	06	e ern issociation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 3 strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TIA/Insult/intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Herz-Kreislauf	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01	3.3. EKG	06	e ern ssoziation s s schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorma Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TIA/Insult/Intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Psychose / Depressis 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me Entzug Alkohol / Drogen / Me 5 Suizidversuch 99 Stoffwechsel	3.3. EKG	06	e ern ssoziation s smorph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Außerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 1 TIA/Insult/intracranielle Blutung 20 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01 01	3.3. EKG	06	e ern sissoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 7 abnormale Beugeabwehr 4 abnorma Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 1 TIA/Insult/intracranielle Blutung 20 Krampf 99 Herz-Kreislauf 1 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenedem	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus Psychiatrie 01 Psychose/Depressie 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol/Drogen/Me 05 Suizidversuch 99 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie	3.3. EKG	06	e ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverstandliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TilA /Insult / intracranielle Blutung 02 Krampf 99	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose/ Depressic 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me Entzug Alkohol / Drogen / Me Suizidversuch 99 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 99 Pädiatrie 01 Fieberkrampf	3.3. EKG	06	e ern ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 descrientiert 4 inadâquate Außerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TIA/Insult/intracranielle Blutung 22 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenedem 06 hypertensiver Notfall	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose / Depressie 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me 05 Suizidversuch 09 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 09 Pädiatrie	3.3. EKG	06	e ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverstândliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TitA /Insult / intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenembolie 05 Lungenembolie 06 hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose / Depressi 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me 15 Suizidversuch 09 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 05 Pädiatrie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp	3.3. EKG	06	e ern ern issoziation s morph Tubus schwer 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Außerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 2 keine 1 summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 1 TIA/Insult/intracranielle Blutung 2 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenodem 06 hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung 01 Asthma	Pupillenweite eng of mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose / Depressie 20 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me 5 Suizidversuch 99 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 99 Pädiatrie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp 03 SIDS 99 Gynäkologie / Geb	3.3. EKG	06	e ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverstândliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorma Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TIA/Insult/intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenembolie 05 Lungenembolie 06 hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung 01 Asthma 02 Aspiration 03 Pneumonie/Bronchitis	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose / Depressie 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me 05 Suizidversuch 09 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp 03 SIDS 99 Gynäkologie / Geburt 05 G	3.3. EKG	06	e ern ern issoziation s morph Tubus schwer 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Außerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 1 TIA/Insult/intracranielle Blutung 20 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 22 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie Lungenodem 05 Lungenodem 06 hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung 01 Asthma 02 Aspiration 03 Pneumonie/Bronchitis 04 Hyperventilations-Tetanie	Pupillenweite eng of mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose / Depressie 20 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me 5 Suizidversuch 99 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 99 Pädiatrie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp 03 SIDS 99 Gynäkologie / Geb	3.3. EKG	06	e ern ern issoziation s morph Tubus schwer 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Außerung 3 (Wortsalat) unverstandliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TIA/Insult/Intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 01 Cungenembolie 05 Lungenembolie 05 Lungenembolie 05 Lungenembolie 05 Lungenembolie 05 Lungenembolie 05 Atmung 01 Asthma 02 Aspiration 03 Pneumonie/Bronchitis 04 Hyperventilations-Tetanie 99 Hyperventilations-Tetanie 09 Herzentilations-Tetanie 09 Herzentilations-Tetanie 09 Herzentilations-Tetanie 09 Herzentilations-Tetanie 05 Herzentilations-Tetanie	Pupillenweite eng of mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 05 Keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose / Depressic 20 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol / Drogen / Me 04 Entzug Alkohol / Drogen / Me 05 Suizidversuch 09 Pädiatrie 01 Hypoglykämie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp 03 SIDS 09 Gynäkologie / Geburt 02 vaginale Blutung 09 Sonstiges	3.3. EKG	06	e ern ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âuβerung 3 (Wortsalat) unverstandliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TIA/Insult/intracranielle Blutung Krampf 99 Flore Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herz-Kreislauf 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungendoem 06 hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung 01 Asthma 02 Aspiration 03 Pneumonle/Bonochitis 04 Hyperventilations-Tetanie	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol/Drogen/Me 05 Suizidversuch 09 Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp 03 SIDS 99 Gynäkologie/Geburt 02 vaginale Blutung 99 Sonstiges 01 anaphylakt. Reaktion	3.3. EKG	06	e ern ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Außerung 3 (Wortsalat) unverständliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 2 keine 1 summe 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 1 TIA/Insult/intracranielle Blutung 2 Krampf 99 Herz-Kreislauf 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenodem 05 (hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung 01 Asthma 02 Aspiration Akutes Abdomen 02 gastrointestinale Blutung 99 Abdomen 01 akutes Abdomen 02 gastrointestinale Blutung 2 Asporteristinale Blutung 01 Akutes Abdomen 02 gastrointestinale Blutung 3 Abdomen 01 akutes Abdomen 02 gastrointestinale Blutung	Pupillenweite eng 01 mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 05 Meningismu	3.3. EKG	06	e ern ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04
orientiert 5 desorientiert 4 inadâquate Âußerung 3 (Wortsalat) unverstandliche Laute 2 keine 1 beste motor. Reaktion auf Aufforderung 6 auf Schmerzreiz gezielt 5 normale Beugeabwehr 4 abnorme Abwehr 3 Strecksynergismen 2 keine 1 Summe 4 4. Erstdiagnose 4.1. Erkrankung 00 keine ZNS 01 TitA /Insult / intracranielle Blutung 02 Krampf 99 Herz-Kreislaut 01 Angina Pectoris 02 Herzinfarkt 03 Rhythmusstörung 04 Lungenembolie 05 Lungenödem 06 hypertensiver Notfall 07 Orthostase 99 Atmung 01 Asthma 02 Aspiration 03 Pneumonie/Bronchitis 04 Hyperventilations-Tetanie 99 Abdomen 01 akuttes Abdomen	Pupillenweite eng of mittel 03 weit 05 entrundet 05 entrundet 05 entrundet 05 keine Lichtreaktion 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Meningismus 01 Psychiatrie 01 Psychose/ Depressic 02 Erregungszustand 03 Intoxikation Alkohol/ Drogen / Me Entzug Alkohol / Drogen / Me Stoffwechsel 01 Hypoglykämie 99 Pädiatrie 01 Fieberkrampf 02 Pseudokrupp 03 SIDS 99 Gynäkologie / Geburt vaginale Blutung 99 Sonstiges 01 Gebutt 02 Unterkühlung 01 Captur Vaginale Blutung 02 Captur Vaginale Blutung 01 Captur Vaginale Captur Vaginale Blutung 01 Captur Vaginale Blutung 01 Captur Vaginale Blutung 01 Captur Vaginale Ca	3.3. EKG	06	e ern ern ssoziation s s morph Tubus schwer 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04 0 04

5. Verlauf () h				8 6	6. Maßnahmen	
Puls o	500					6.1. Herz/Kreislauf 00 O keine	,
RR X	280					01 ○ Herzdruckmassage 02 ○ Defibrillation/Kardioversion	-
Dell ₹.	260		00 00 000			Joule letzte Defi.	1 1
intub. •	240						
HDM _L	220						nzahl L
Transport T-T	200					Ort/Größe:	1
	180						nzahl L
	160					Ort/Größe:	
	140					05 O intraossär. Zugang, Ort:	
	120					06 O arter. Zugang, Ort/Größe:	1
	100					07 O Spritzenpumpe A	nzahl
	80		7,000			08 O Schrittmacher (extern)	
	40					6.2. Atmung 00 ○ keine	1.1
O ₂ I/I						01 O Sauerstoffgabe I/mir 02 O Freimachen der Atemwege	
% Sp	OO2					03 O Absaugen	
et C	O ₂					Intubation 04 ◯ oral	
Maßnahn	nen		A control of			Ch	
6.5. Medikamente		Di	osis			Beatmung 06 O manuell 07 O	maschinel
						LL AMV AF	-
						1 1 1 1 1 1 1	1 1
						PEEP FiO	2
						6.3. Weitere Maßnahmen 00 ○ keine	
						01 ○ Anästhesie 09 ○ Entbindung 02 ○ Blutstillung 10 ○ Dauerkathete	
						03 Magensonde 11 Krisenintervel	
						04 O Verband 05 O Reposition, Ort:	
						06 ○ besondere Lagerung, Art:	
						07 O Cervicalstütze	:
						08 ○ Thoraxdrainage/Punktion ○ re ○ li Ch	.
					- 1	○ re	
						Ort:	
00 O keine Medikam 01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika	07 O Bronchoo	dilatantien 13 O I	Muskelrelaxantier Narkotika Sedativa	n 01 O Kristall 02 O Kolloid 03 O Pufferl	oide ale	99 O Sonstiges 6.4. Monitoring 00 O kein 01 O EKG-Monitor 05 O manuelle Messu	ing RR
01 O Analgetika	07 O Bronchoo	dilatantien 13 0 1 14 0 5 15 0 N amine 99 0 5	Narkotika	02 O Kolloid	oide ale ösung ge	99 O Sonstiges 6.4. Monitoring 00 O kein	ing RR
01 ○ Analgetika 02 ○ Antiarrhythmika 03 ○ Antidota 04 ○ Antiemetika	07 O Bronchoo 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola	dilatantien 13 0 1 14 0 5 15 0 N 99 0 5 Gla	Narkotika Sedativa /asodilatantien	02 C Kolloid 03 C Pufferle 99 Sonstig	oide ale ösung ge	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 Kag-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnometrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi	ing RR isung RR
01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika 03 O Antidota 04 O Antiemetika 05 O Antiepileptika 7. Übergabe 7.1. Zustand	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechold 11 O Kortikost 01 O verbessert 02 O gleich 03 O verschlechte	dilatantien 13 14 5 15 0 14 15 15 15 15 15 15 15	Narkotika Sedativa /asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca	02	oide ale ösung ge hythmus tte Arrhytt ock II° Typ	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnometrie 99 Sonstiges 00 kein 06 oszillometr. Mes 07 Temperatur 08 schmale QRS-Tachykardi 09 Kammerliet QRS-Tachykardi 09 Kammerliet QRS-Tachykardi 09 Kammerliet QRS-Tachykardi 09 Kammerliet QRS-Tachykardi	ing RR isting RR ardie e e ern:
01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika 03 O Antidota 04 O Antiemetika 05 O Antiepileptika 7. Übergabe 7.1. Zustand 7.2. Meßwerte	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Kortikost 01 O verbessert 02 O gleich 03 O verschlechte	dilatantien 13 1	Narkotika Sedativa /asodilatantien Sonstige	02 C Kolloid 03 Pufferle 99 Sonstig	oide ale Ssung ge hythmus ute Arrhytl ock II° Typ ock III°	99 O Sonstiges 6.4. Monitoring 00 O kein 01 O EKG-Monitor 02 O 12-Kanal-EKG 03 O Pulsoxymetrie 04 O Kapnometrie 99 O Sonstiges 00 O kein 06 O schmale QRS-Tachykardi p Wenckebach p Wenckebach p Mobitz 08 O Schmale QRS-Tachykardi 08 O Kammerflattern/-flimm 09 O elektromechanische Di 10 O Asystolie 11 O Schrittmacherrhythmus	ing RR issung RR irdle e ern issoziation
01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika 03 O Antidota 04 O Antiemetika 05 O Antiepileptika 7. Übergabe 7.1. Zustand	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechold 11 O Kortikost 01 O verbessert 02 O gleich 03 O verschlechte	13 1	Narkotika Sedativa /asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca	02	oide ale bisung ge hythmus ute Arrhyti Typock II' O1 CO O2 C	99 O Sonstiges 6.4. Monitoring 01 O EKG-Monitor 02 O 12-Kanal-EKG 03 O Pulsoxymetrie 09 O Sonstiges 00 O kein 06 O scillometr. Mes 07 Temperatur 08 O Sonstiges 09 Wenckebach 09 Wenckebach 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 00 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 02 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 06 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 06 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 02 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 01 O Sonstiges 02 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Son	ing RR isung RR ardie e e ern issoziation
01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika 03 O Antidota 04 O Antiemetika 05 O Antiepileptika 7. Übergabe 7.1. Zustand 7.2. Meßwerte	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Kortikost 01 O verbessert 02 O gleich 03 O verschlechte	dilatantien 13 14 5 14 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale ale bisung ge hythmus ate Arrhytl ock II° Typ. ock III° 02 C	99 Osonstiges 6.4. Monitoring 00 Okein 01 OEKG-Monitor 02 O12-Kanal-EKG 03 OPulsoxymetrie 04 OKapnometrie 99 Osonstiges 00 Okein 06 Oszillometr. Mes 07 Temperatur 08 Oschmale QRS-Tachykardi 08 OKammerllattern/-filimm 09 Oelektromechanische Di 10 Asystolie 11 OSchrittmacherrhythmus 09 Onicht untersucht	ing RR isung RR ardie e e ern issoziation
01	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Kortikost 01 O verbessert 02 O gleich 03 O verschlechte	dilatantien 13 14 5 14 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Narkotika Sedativa Vasodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca	02	oide ale bisung ge hythmus atte Arrhytt cock II'o Typ cock II'o Typ cock III'o 02 0 g allig	99 O Sonstiges 6.4. Monitoring 01 O EKG-Monitor 02 O 12-Kanal-EKG 03 O Pulsoxymetrie 09 O Sonstiges 00 O kein 06 O scillometr. Mes 07 Temperatur 08 O Sonstiges 09 Wenckebach 09 Wenckebach 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 00 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 02 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 06 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 06 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 02 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Sonstiges 01 O Sonstiges 01 O Sonstiges 02 O Sonstiges 03 O Sonstiges 04 O Sonstiges 05 O Sonstiges 07 O Temperatur 08 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 09 O Sonstiges 00 O Son	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika 03 O Antidota 04 O Antiemetika 05 O Antiepileptika 7. Übergabe 7.1. Zustand 7.2. Meßwerte RR	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Verbessert 02 O gleich 03 O Verschlechte 00 O keine	dilatantien 13 14 5 14 5 5 15 15 15	Narkotika Sedativa //asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp	02	oide ale bisung ge hythmus tate Arrhyth bock II° Typ ock III° 02 C g ällig oe se	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnometrie 09 Sonstiges 00 kein 06 szillometr. Mes 07 Temperatur 08 Schmale QRS-Tachykardi 08 Kammerflattern/-filmm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 SVES 04 ST Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Inicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Verbessert 02 O gleich 03 O Verschlechte 00 O keine	dilatantien 13 14 5 14 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale bisung ge hythmus tate Arrhyth bock II° Typ ock III° 02 C g ällig oe se	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattern/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Apnoe 06 Stridor 09 Apnoe 09 Apnoe 00 Beatmung.	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Verbessert 02 O gleich 03 O Verschlechte 00 O keine	dilatantien 13 14 5 14 5 5 15 15 15	Narkotika Sedativa //asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnometrie 09 Sonstiges 00 kein 06 szillometr. Mes 07 Temperatur 08 Schmale QRS-Tachykardi 08 Kammerflattern/-filmm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 SVES 04 ST Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Inicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01 O Analgetika 02 O Antiarrhythmika 03 O Antidota 04 O Antiemetika 05 O Antiepileptika 7. Übergabe 7.1. Zustand 7.2. Meßwerte RR Afr Schmerz: 01 O keir 8. Ergebnis	07 O Bronchood 08 O Diuretika 09 O Glukose 10 O Katechola 11 O Kortikost 01 O verbessert 02 O gleich 03 O verschlechte 00 O keine HE	dilatantien 13 14 5 15 15 15 15 15 15	Narkotika Sedativa //asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	dilatantien 13 14 14 15 15 15 16 17 17 17 17 17 17 17	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	dilatantien 13 14 5 14 5 5 5 5 5 5 5 5 5	Narkotika Sedativa Agsodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	dilatantien 13 14 14 15 15 15 16 17 17 17 17 17 17 17	Narkotika Sedativa Vasodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	dilatantien 13 14 5 14 5 14 5 15 5 15 1	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	dilatantien 13 14 14 15 15 15 16 17 17 17 17 17 17 17	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	13 1	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	13 1	Narkotika Sedativa Vasodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale 5sung ge hythmus tte Arrhytt ck II° Typ. ck II° Typ. ck II° 02 C g äilig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 00 kein 01 EKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnmetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 07 breite QRS-Tachykardi 08 Kammerflattrarr/-flimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 05 VES 05 Monomorph 04 polym 00 nicht untersucht 05 Aspress 06 Stridor 09 Apnoe 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	### ### ##############################	Narkotika Sedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale bsung ge hythmus atte Arrhyth Tyr ck III° Tyr cok III° g allig oe se k	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SEKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 04 Kapnometrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi 08 Kammerflattern/-fiimm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Stridor 00 nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Apnoe 10 Beatmung 09 (z.B. Hausarzt)	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	### ### ##############################	Narkotika Sedativa Vasodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale baung ge hythmus atte Arrhythock III° Typock II°	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykardi Asystolie 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 08 Skammerflattern/-filmm 09 elektromechanische Di 10 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 08 Skammerflattern/-filmm 09 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Apnoe 10 Beatmung 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Senappatmung 09 Cals. Hausarzt)	ang RR sung RR ardie e e ern issoziation s orph
01	07	13 14 15 15 16 17 17 17 17 17 17 17	Narkotika Sedativa Asedativa Assodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale baung ge hythmus atte Arrhythock III° Typock II°	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykard 08 Kammerllattern/-filmm 09 Wenckebach 09 Kein 09 Syes 00 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Deprimentation 08 Sammerlattern/-filmm 09 Sehrittmacherrhythmus 09 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Apnoe 01 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Opportunity	ing RR issung RR irdie e een ern issoziation s
01	07	13 14 15 15 16 17 18 19 19 19 19 19 19 19	Narkotika Sedativa Sedativa Vasodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale baung ge hythmus atte Arrhythock II° Tyrock II	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykard 08 Kammerllattern/-filmm 09 Wenckebach 09 Kein 09 Syes 00 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Deprimentation 08 Sammerlattern/-filmm 09 Sehrittmacherrhythmus 09 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Apnoe 01 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Opportunity	ang RR sung RR ardie e e ern issoziation s orph
01	07	stillatantien 13 14 15 14 15 15 15 17 18 18 18 19 18 18 18 18	Narkotika Sedativa //asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale baung ge hythmus atte Arrhythock II° Tyrock II	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykard 08 Kammerllattern/-filmm 09 Wenckebach 09 Kein 09 Syes 00 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Deprimentation 08 Sammerlattern/-filmm 09 Sehrittmacherrhythmus 09 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Apnoe 01 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Opportunity	ang RR sung RR ardie e e ern issoziation s orph
01	07	13 14 15 15 16 17 18 19 19 19 19 19 19 19	Narkotika Sedativa //asodilatantien Sonstige sgow-Coma-Sca mp.	02	oide ale baung ge hythmus atte Arrhythock II° Tyrock II	99 Sonstiges 6.4. Monitoring 01 SKG-Monitor 02 12-Kanal-EKG 03 Pulsoxymetrie 99 Sonstiges 00 kein 06 schmale QRS-Tachykard 08 Kammerllattern/-filmm 09 Wenckebach 09 Kein 09 Syes 00 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Deprimentation 08 Sammerlattern/-filmm 09 Sehrittmacherrhythmus 09 Asystolie 11 Schrittmacherrhythmus 09 Apnoe 01 Nicht untersucht 05 Rasselgeräusche 06 Stridor 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Beatmung 07 Atemwegverlegung 08 Schnappatmung 09 Opportunity	ang RR sung RR ardie e e ern issoziation s orph